



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Für Verdienste um das Gemeinwohl**

Für Verdienste um das Gemeinwohl

16. Juli 2022

- **Anerkennung für herausragende Verdienste in verschiedenen Ehrenämtern und Funktionen**
- **Mehr als 40 Jahre Engagement in der Kommunalpolitik**
- **Ehrenämter in Justiz, Eisenbahn und Billiard-Sport**

Es ist eine der höchsten Anerkennungen, die die Bundesrepublik Deutschland für Verdienste um das Gemeinwohl ausspricht: Im Namen von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier händigte Bayerns Bau- und Verkehrsminister Christian Bernreiter heute das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an Georg Weiß aus Plattling aus, der sich in herausragender Weise in verschiedenen Ehrenämtern und Funktionen um das Gemeinwohl verdient gemacht hat. Bernreiter würdigte die außergewöhnlichen Leistungen des neuen Ordensträgers.

Georg Weiß ist ein leidenschaftlicher Kommunalpolitiker. Bereits 1978 wurde er erstmals in den Stadtrat der Stadt Plattling gewählt und gehörte diesem Gremium bis Mitte November 2021 ununterbrochen an. „Er übernahm verschiedene Funktionen in Ausschüssen und hat sich maßgeblich, progressiv und über das normale Maß hinaus dafür eingesetzt, dass die Belange der Bürgerinnen und Bürger stets im Mittelpunkt stehen“, betonte Bernreiter. „In seiner langen kommunalpolitischen Laufbahn war es Weiß stets wichtig, einen breiten Konsens im Stadtrat zu finden statt knappe Entscheidungen zu fällen. Als Sprecher seiner Fraktion stand er für seine politischen Überzeugungen ein, vertrat aber stets eine Mehrheitsentscheidung nach außen, wenn sie einmal gefallen war.“

Georg Weiß stand allseits als geschätzter Ansprechpartner mit Rat und Tat zur Verfügung. Von 1990 bis 2020 gehörte Weiß dem Kreistag des Landkreises Deggendorf an, davon die letzten zwölf Jahre als stellvertretender Sprecher seiner Fraktion. Auch dort engagierte er sich im Bereich der Schulbaumaßnahmen, so u. a. beim Neubau des Schulzentrums der Realschule Plattling, der Realschule Schöllnach sowie der Berufsfachschule für Musik in Plattling.

Auch in der bayerischen Justiz war Georg Weiß ehrenamtlich tätig. Von 1997 bis 2004 war er Schöffe am Amtsgericht Deggendorf sowie von 1997 bis 2020 am Verwaltungsgericht Regensburg. „Dabei verlor er weder die rechtlichen Rahmenbedingungen noch die sozialen Auswirkungen gerichtlicher Entscheidungen aus dem Auge“, so Bernreiter.

Als Beamter der Deutschen Bundesbahn engagierte sich Weiß in der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands (GdED) und beim Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB). In den 1980er-Jahren wurde er von seinen Kolleginnen und Kollegen in den örtlichen Personalrat seiner Dienststelle am Standort Plattling gewählt; zeitweise war er Vorsitzender. Außerdem setzte er sich von 1990 bis 1995 als Ortsvorsitzender des damaligen Eisenbahn-Sozialwerks für soziale Belange der Eisenbahner von Plattling bis in den Bayerischen Wald ein.

Auch im Billard-Sport-Club Plattling e. V. hat Georg Weiß seine Spuren hinterlassen. In zahlreichen Funktionen hat er sich für den Verein eingesetzt und von 1982 bis 2010 als 1. Vorsitzender die Geschicke des Vereins in vorbildlicher Art und Weise geführt. 2010 wurde ihm der Titel „Ehrenvorsitzender“ verliehen.

„Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat Georg Weiß als Zeichen des Dankes und der Anerkennung seiner besonderen Verdienste um die Bundesrepublik Deutschland das Verdienstkreuz am Bande des Bundesverdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen“, so Staatsminister Bernreiter abschließend. „Ich freue mich sehr, ihm diese hohe Auszeichnung persönlich aushändigen zu dürfen.“

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

